



Fit im Kopf: Das lebenslange Lernen beginnt im Kindesalter und hört niemals auf. Ob Groß oder Klein – Wissen ist Macht.
Foto: Alice Kirchner

Pauken kann auch viel Spaß machen

Beim „Lernplatz“ Erfurt werden alle Sinne angesprochen

■ Von Alice Kirchner

Erfurt. (tlz) Von wegen Pauken macht keinen Spaß. Das Gegenteil beweist der „Lernplatz“ Erfurt – ein Ort zum selbstbestimmten Lernen. Kinder und Erwachsene können das lernen, was sie am meisten interessiert. „Ob als Einzelperson oder als Gruppe – bei uns kann sich jeder fortbilden. Ziel ist das selbstgesteuerte Lernen“, so Lernberaterin Birgit Martens (36).

Der Nutzer bekommt eine persönliche Beratung und erfährt, welcher Lerntyp er ist.

Das Lernen wird somit optimiert, also verbessert. „Wir unterteilen das Projekt in drei Pfeiler: Umweltbildung, Medienbildung und Fremdsprachen“, so Martens weiter. Auf der Messe Kinder-Kult lernen die Kinder ihre Feinmotorik zu steuern. Der Experimentierkoffer schult die Motorik. Aufgabe ist es, ein Windrad nach einer Vorlage selbstständig nachzubauen.

Am Computer wird Wissen in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch getestet und erweitert. „Der Lernplatz bietet die Möglich-

keit mit allen Sinnen zu lernen und so bleibt das Gelernte länger im Gedächtnis gespeichert. Und selbst Lernmuffeln macht das Pauken Spaß“, freut sich Birgit Martens.

Das Lernen selbst zu lernen, sei eine Notwendigkeit. Schließlich bleibe die Zeit nicht stehen. Die Gesellschaft und die Technik unterlägen einem ständigen Wandel, so Martens. Wer denkt, nach der Schule sei das Lernen vorbei, wird wohl enttäuscht sein. Aber einen Trost gibt es: Lernen kann Spaß machen.